

Bezirksblitzschacheinzelmeisterschaft 2025

Von Reinhard Gebauer



Foto: Reinhard Gebauer, D-46119 Oberhausen

Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW, Vestische Straße 46, D-46117 Oberhausen, 07.02.2025
Blitzschacheinzelmeisterschaft des Schachbezirks Emscher-Lippe



Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW, Vestische Straße 46, D-46117 Oberhausen, 07.02.2025
Blitzschacheinzelmeisterschaft des Schachbezirks Emscher-Lippe



Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW, Vestische Straße 46, D-46117 Oberhausen, 07.02.2025
Blitzschacheinzelmeisterschaft des Schachbezirks Emscher-Lippe

Foto: Reinhard Gebauer, D-46119 Oberhausen



Florian Stricker (SpVgg. Sterkrade-Nord), 07.02.2025
Blitzschacheinzelmeister des Schachbezirks Emscher-Lippe

Foto: Reinhard Gebauer, D-46119 Oberhausen



Bezirksblitz Einzelmeisterschaft, Oberhausen-Osterfeld, 07.02.2025
Im Bild: Bernd Laudage (Schwarze Dame Osterfeld), rechts, Vizemeister,
und Tom Rebentisch (SV Horst-Emscher 31), Drittplatzierter

Im Berufsausbildungszentrum des Bauhandwerks NRW (Spiellokal des Schachclubs Schwarze Dame Osterfeld) fand unter der Leitung von Peter Kruse (Bezirksspielleiter) die diesjährige Blitzschacheinzelmeisterschaft des Schachbezirks Emscher-Lippe statt.

19 Teilnehmer, die sich über die Vorrunden in den Städten des Schachbezirks qualifiziert hatten, waren angereist. Die drei Qualifizierten des SV Bottrop 21 (Joachim Böhm, Steven Nowak und Ulrich Hüstegge) fehlten. Für den verhinderten Oliver Heisterkamp (SD Osterfeld) rückte Rouven Brans (SD Osterfeld) nach. Auf dem zusätzlichen Freiplatz des ausrichtenden Vereins spielte Bernd Laudage.

Gespielt wurden 18 Runden (jeder gegen jeden) mit einer Bedenkzeit von drei Minuten plus zwei Sekunden Zuschlag pro Zug.

Die drei Erstplacierten Spieler qualifizierten sich für die Teilnahme an der Verbandsblitzeinzelmeisterschaft.

Im Turnierverlauf gelang es einzig Bernd Laudage, den späteren Sieger Florian Stricker zu schlagen.

Die Ränge 2-4 wurden über Stichkämpfe ermittelt, wobei Martin Limberg auf seine Teilnahme verzichtete. Im Duell Laudage gegen Rebentisch siegte der Osterfelder.

Zum Abschluss verteilte der Turnierleiter Buchpreise und lobte den ruhigen und fairen Verlauf der Spiele.

Endstand nach 18 Runden

Rang	Name	Verein	Punkte	SoBerg
1	Florian Stricker	SpVgg. Sterkrade-Nord 81	15,5	122,50
2	Bernd Laudage	SC Schwarze Dame Osterfeld 88	14,5 *	119,75
3	Tom Rebentisch	SV Horst-Emscher 31	14,5 *	106,75
4	Martin Limberg	SpVgg. Sterkrade-Nord 81	14,5 *	116,75
5	Nikita Kantor	SpVgg. Sterkrade-Nord 81	12,0	86,00
6	Dragos Ciornei	Oberhausener Schachverein 1887	10,5	85,25
7	André Krüger	Oberhausener Schachverein 1887	10,5	76,00
8	Christian Stefaniak	Oberhausener Schachverein 1887	10,5	72,75
9	Christoph Wolff	SV Horst-Emscher 31	10,5	67,50
10	Joachim Vengels	SK Hervest-Dorsten 56	9,5	66,50
11	Michael Ahling	SK Hervest-Dorsten 56	8,5	60,25
12	Dirk Dönges	SV Horst-Emscher 31	8,0	54,50
13	Olaf Arndt	SV Horst-Emscher 31	7,0	47,00
14	Niklas Olschewski	SF Fliegenpils 2023 (Gelsenkirchen)	6,0	39,00
15	Jaroslav Miller	SF Kirchhellen 50/72	5,5	27,75
16	Maher Alturk	SG Gladbeck 19/23	5,0	29,50
17	Can Ali	SC Schwarze Dame Osterfeld 88	4,5	27,75
18	Rouven Brans	SC Schwarze Dame Osterfeld 88	3,0	16,50
19	Marius Merten	SF Fliegenpils 2023 (Gelsenkirchen)	1,0	3,00

* Es wurden Stichkämpfe um die Platzierungen durchgeführt.